

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.

Barby a/E., den 20. März 1892.

[14320]

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die ergebene Mitteilung zu machen, dass ich am heutigen Tage die *Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung* des Herrn *Paul Niemann* zu *Barby a/E.* ohne Aktiva und Passiva käuflich übernommen habe und unter der Firma:

Franz Dreyer'sBuch-, Kunst- und Musikalienhandlung
weiterführen werde.

An die Herren Verleger richte ich nun die höfliche Bitte, mein Unternehmen durch gütige Kontoeröffnung zu unterstützen und mir gestatten zu wollen, dass ich die Dispensenden O.-M. 1892, sowie die in neuer Rechnung gelieferten Sachen übernehme, während die noch rückständigen Saldi von Herrn *Niemann* gezahlt werden.

Herr *L. Fernau* in Leipzig hatte die Güte, meine Kommission zu übernehmen, und wird derselbe stets mit genügender Kasse zur Einlösung von Barpaketen versehen sein, da mir genügende Mittel zur Verfügung stehen.

Meinen Bedarf wähle ich selbst, bitte mir jedoch möglichst bald Cirkulare, Kataloge, Prospekte u. s. w. zusenden zu wollen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Franz Dreyer.

[14309] Hierdurch beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, dass ich hieselbst eine Sortiments-, Antiquariatsbuchh. und Leihbibliothek errichtet habe und bitte die Herren Verleger mich durch Eröffnung der Rechnung gütigst unterstützen zu wollen.

Ich verkehre nur direkt, werde meinen Bedarf selbst wählen und erbitte Verlags- und Antiqu.-Kataloge unter Kreuzband in einfacher Anzahl.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Adlershof b/Berlin, im März 1892.

Albert Buch,i/Fa. Albert Buch, Buchhandlung u. Antiqu.,
Leihbibliothek.

Verlagsveränderung.

[13873]

Aus dem Verlage des Herrn *A. Gerstenberger* in Altenburg gingen am heutigen Tage nachgenannte Werke durch Kauf mit allen Rechten in meinen Besitz über*) und werden mit meinem unter der Firma *Adolph Brauer* bestehenden Verlage vereinigt:

- a. **Gerstenberger, A., Liederschatz für Kinder.** Eine Samml. der schönsten und beliebtesten Kinderlieder nach Volksmelodien mit leichter Pianofortebegl. und Fingersatz, geb. 60 \mathcal{G} .
- b. **Gerstenberger, Op. 104. Klavierschule.** Eine leichtfassliche und fortschreitende Anweisung f. junge Klavierspieler mit vielen unterhaltenden Musikstücken. Vierte Auflage. 2 \mathcal{M} 50 \mathcal{G} .

*) Bestätigt: *A. Gerstenberger*, Herzog. Sächs. Hofmusikalienhändler.

c. **Gerstenberger, Op. 84. 24 Tänze über beliebte Volkslieder** im leichten Style mit Fingersatz. Zweihändig 4 Hefte à 1 \mathcal{M} . In 1 Bde. kplt. 3 \mathcal{M} . Vierhändig 4 Hefte à 1 \mathcal{M} 75 \mathcal{G} . In 1 Bde. kplt. 6 \mathcal{M} . Für Violine od. Flöte in 4 Heften à 75 \mathcal{G} .

d. **Gerstenberger, Op. 112. Musikalischer Kinderfreund.** (Ein goldnes Melodienbuch) Volkslieder, Opern- und Tanzmelodien für Pianoforte zweihändig in stufenweiser Folge u. mit Fingersatz versehen. In 12 Heften à 1 \mathcal{M} , 3 Bänden à 3 \mathcal{M} .

e. **Gerstenberger, Op. 124. Ein Ball-Abend für kleine Leute.** 10 Tänze und Märsche in leichter Spielweise für Pianof. 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{G} .

f. **Gerstenberger, Op. 125. Weihnachten.** (Für die Kinderwelt) 30 Musikstücke Weihnachtsstücke für Gesang mit Pfte. und kleine charakteristische Tonstücke in systematischer und progressiver Folge 2 und 4händig. 2 \mathcal{M} .

g. **Gerstenberger, Op. 138. Pfingstrosen.** Leichte Tänze und Märsche üb. bekannte Melodien f. Pfte. 3 Hefte à 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{G} .

h. **Beyer, W., Op. 25. Progressive melodiose Übungs- und Unterhaltungsstücke** im Umfange von 5 Noten zur gleichmässigen Ausbildung aller Finger und Erlangung eines sicheren Anschlages. Vierhändig u. für 2 gleichbegabte Scholaren. 12 Hefte à 75 \mathcal{G} und 2 Bände à 3 \mathcal{M} .

Ich bitte die geehrten Herren Sortimentier alle Bestellungen auf die hier angeführten Werke zunächst an meine Firma direkt zu richten. Später erfolgt die Auslieferung durch meinen Kommissionär Herrn *C. F. Leede* in Leipzig.

Dresden, am 20. März 1892.

Franz Plötner,Königl. Sächs. Hofmusikalienhändler.
Inhaber der Firma *Adolph Brauer*.

[14352] Diejenigen Herren Geschäftsinhaber u., welche von dem verst. Schriftsteller *Otto Slagau* den Verkauf seiner Werke in Kommission übernommen, sowie alle, welche Forderungen an den Verstorbenen erheben oder demselben zustehende Geldbeträge u. hinter sich haben, werden gebeten möglichst umgehend bezügl. Mitteil. bezw. Abrechnungen an den Geh. Kanzlei-Rat *Warendorf* in Berlin W., Winterfeldstr. 9, III Tr., gelangen zu lassen.

Goens & Nau Kunstverlag
jetzt:

[13596]

Berlin SW. 68 Lindenstr. 2.

Verkaufsanträge.

[13624] Flotte, sehr reichhaltige Buchdruckerei mit nat. lib. Tageszeitung in einer Universitätsstadt Mitteldeutschlands ist zu verkaufen. Anzahlung 25000 \mathcal{M} . Der geschäftskundige Redakteur würde sich gern beteiligen. Gef. Anfragen durch Herrn *Fr. Strobel* in Leipzig, Schenkenstr. 591.

[12830] Infolge schwerer Erkrankung d. Besitzers ist in Berlin eine wohl renommierte und sehr solid betriebene Buch- und Antiquariatshandlung für 25000 \mathcal{M} mit 18—20000 \mathcal{M} Anzahlung möglichst bald zu verkaufen. Das Geschäft hat eine sehr gute, feine Kundschaft und ein sehr umfangreiches, wertvolles antiquarisches Lager aller Wissenschaften, dessen voller Wert den Kaufpreis vollständig deckt.
Berlin. **Elwin Staudé.**

[6954] Ein gangbarer Verlag, Geschenklitteratur, Jugendschriften etc., ist billig zu verkaufen. Anzahlung 15—20000 \mathcal{M} . Absatz garantiert. Anfragen unter N. V. # 6954 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[14324] Das Urheberrecht an sämtlichen Werken des verst. Schriftstellers *Otto Slagau*, sowie die vorhand. Bestände der im Selbstverlag erschienenen Werke (Kulturämpfer, Börsen- u. Gründungsschwindel u. s. w.), die Firma u. beabsichtigen die Erben zu verkaufen.

Gef. schriftliche Angebote erbeten an den Geh. Kanzlei-Rat *Warendorf* in Berlin W., Winterfeldstr. 9, III Tr.

[14223] G. gut rentabl. Buch-, Papier- u. Schreibw.-Gros-Gesch. ist Umst. halber sehr preisw. zu verk. Anz. nicht u. 10000 \mathcal{M} . Näheres u. A. Z. 143 Berlin, Postamt 11.

[14321] Ein seit langen Jahren bestehender, vorzugsweise die Kolportage-Litteratur pflegender, überall in bestem Ansehen stehender Verlag ist mit grossen Vorräten an gangbaren Artikeln, den Platten sämtlicher Werke, vielen Steinen, Holzstöcken und Klichees für den Preis von 150000 \mathcal{M} zu verkaufen. Nachweislicher Reingewinn über 20000 \mathcal{M} jährlich. Günstige Zahlungsbedingungen. Näheres auf Anfragen unter O. P. 14321 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[13626] Wegen Todesfalls ist in einer süddeutschen Residenzstadt eine ältere Buchhandlung nebst Antiquariat preiswert zu verkaufen. Angebote werden unter F. B. # 13626 d. d. Geschäftsstelle des B.-V. baldigst erbeten.

Kaufgesuche.

[12335] Ich suche zu kaufen: mehrere gediegene, nachweisbar rentable Verlagshandlungen, rein wissenschaftlicher oder auch schönwissenschaftl. Richtung; ev. auch einzelne gute Verlagsartikel. Reflektenten verfügen über Kapitalien bis zu 100000 \mathcal{M} . Gef. Angebote mögl. bald erb. Diskretion zugesichert.
Frankfurt a/Oder.
L. Massute's Hofbuchhandlung.

[13520] Ein mir befreundeter Verleger sucht ein Verlagsgeschäft mit nachweisbarem Reingewinn von mindestens 3—4000 \mathcal{M} p. a. zu erwerben. Angebote unter V. V. erbitte ich an mich. Diskretion zugesichert.
Leipzig. **L. Staackmann.**

[14287] Verlagsgeschäfte jeder Grösse suche ich fortwährend zu kaufen.
Leipzig. **Julius Hobeda.**